

**Vorlagennummer:** BA 5/0168/WP18  
**Öffentlichkeitsstatus:** öffentlich  
**Datum:** 17.02.2025

## Behandlung von Anträgen

### 1. Auswertung Smileyampeln; Antrag der Fraktion Die Linke vom 03.02.2025

---

**Vorlageart:** Entscheidungsvorlage  
**Federführende Dienststelle:** B 5 - Bezirksamt Aachen-Laurensberg  
**Beteiligte Dienststellen:**  
**Verfasst von:**

#### Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Zuständigkeit
05.03.2025	Bezirksvertretung Aachen-Laurensberg	Entscheidung

#### Beschlussvorschlag:

Der Antrag lfd. Nr. 66 wird angenommen.

**Finanzielle Auswirkungen:**

	JA	NEIN	

<b>Investive Auswirkungen</b>	Ansatz 20xx	Fortgeschrieben er Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieben er Ansatz 20xx ff.	Gesamtbedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
	Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

<b>konsumtive Auswirkungen</b>	Ansatz 20xx	Fortgeschrieben er Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieben er Ansatz 20xx ff.	Folge-kosten (alt)	Folge-kosten (neu)
	Ertrag	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

**Weitere Erläuterungen (bei Bedarf):**

Keine

**Klimarelevanz:****Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung** (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Der Effekt auf die CO<sub>2</sub>-Emissionen ist:

<i>gering</i>	<i>mittel</i>	<i>groß</i>	<i>nicht ermittelbar</i>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Größenordnung der Effekte**

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO<sub>2</sub>-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

- gering  unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)  
mittel  80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)  
groß  mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO<sub>2</sub>-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

- gering  unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)  
mittel  80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)  
groß  mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Eine **Kompensation der zusätzlich entstehenden CO<sub>2</sub>-Emissionen** erfolgt:

- vollständig  
 überwiegend (50% - 99%)  
 teilweise (1% - 49%)  
 nicht  
 nicht bekannt

**Erläuterungen:**

**Anlage/n:**

1 - Antrag\_DieLinke\_BVLaurensberg\_AuswertungSmileyampeln (öffentlich)

Frau  
Bezirksbürgermeisterin  
Petra Perschon-Adamy  
Am Treut 3  
52072 Aachen

DIE LINKE in der Bezirksvertretung  
Aachen-Laurensberg  
c/o Ulla Epstein  
Brunnenstraße 19  
52074 Aachen-Laurensberg  
Telephon: 0241 / 9 80 00 87  
ulla.epstein@fraktion-dielinke-  
aachen.de

Aachen-Laurensberg, 3. Februar 2025

**ANTRAG ZUR TAGESORDNUNG DER BEZIRKSVERTRETUNG LAURENSBERG AM 05.03.2025**  
**Auswertung Smileyampeln**

Sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin,

bitte setzen Sie folgendes Thema auf die Tagesordnung der Bezirksvertretung am 5. März 2025:

*Auswertung Smileyampeln*

Die Verwaltung wird gebeten, die Auswertung der Geschwindigkeitsmessungen, die im Sommer und Herbst 2024 im Gebiet von Laurensberg stattgefunden haben, der Bezirksvertretung zur Kenntnis vorzulegen.

**Begründung**

Wir gehen davon aus, dass alle Daten inzwischen ausgewertet wurden, da im Oktober nur noch die Messanlage am Ferberberg abgehängt werden musste.

Die Daten werden benötigt, um die Wünsche der Anwohner, die im Zusammenhang mit Verkehrsaufkommen, Lautstärke und Geschwindigkeitsübertretungen stehen, beurteilen zu können.

Mit freundlichen Grüßen



Ulla Epstein